

Pressemitteilung

Kulturstiftung vergibt im Jahr 2010 zum zweiten Mal den „Sächsischen Preis für Soziokulturelles Engagement“

Seit 2005 fördert die Kulturstiftung soziokulturelle Vorhaben von Landesbedeutung. Auf diesem Gebiet wird viel geleistet, aber nur wenige der beispielhaften, jedoch oft lokal verankerten Aktionen werden in der Öffentlichkeit entsprechend gewürdigt. Mit ihrem 2008 erstmals an die Kulturfabrik Hoyerswerda vergebenen "Sächsischen Preis für Soziokulturelles Engagement" möchte die Kulturstiftung auch künftig Akteure oder Initiativen auszeichnen, die auf besonders wirkungsvolle Weise Menschen zur soziokulturellen Breitenarbeit ermutigen. Der Preis ist mit 5.000 € dotiert.

Ausgezeichnet werden sollen Akteure, die im Kultur- und im Sozialbereich sowie in der Jugendarbeit erfolgreich, wirkungsvoll und bürgernah arbeiten und dadurch das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung von Kultur in weiten Teilen der Bevölkerung schärfen.

Bewerber können sich Einrichtungen, Initiativen oder Einzelpersonen, die ihren Sitz in Sachsen haben. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Orientierung am Gemeinwesen und auf bereichsübergreifende Kompetenzen gelegt, die für das Konzept der Soziokultur von zentraler Bedeutung sind. Wir möchten mit der Preisverleihung die soziokulturellen Akteure ermutigen und möglichst viele Menschen zum Engagement im Kulturbereich anregen.

Weitere Ziele des Preises sind:

- die Werbung für die Arbeit der Soziokultur in Sachsen
- die Verbreitung von neuen Themen, Arbeitsfeldern und Kooperationsformen für bürgernahe Kulturarbeit
- die Würdigung guter fachlicher Ansätze, von Projekten oder Initiativen, die erfolgreich Menschen mit Hilfe von Kunst und Kultur aktivieren
- die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in den Bereichen Kultur, Soziales und Jugend

Der Preis wird in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Soziokultur Sachsen vergeben. Über die Auswahl der Preisträger entscheidet der Vorstand der Kulturstiftung. Bewerber können sich Einrichtungen, Initiativen oder Einzelpersonen, die ihren Sitz in Sachsen haben. Bewerbungen mit Begründung und aussagefähigem Dokumentationsmaterial sind formlos bis spätestens 1. März 2010 an die Kulturstiftung zu richten:

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
Ralph Lindner, Stiftungsdirektor
Karl- Liebknecht- Str. 56, 01109 Dresden

Weitere Informationen: Robert Grahl, 0351-8848019, Robert.Grahl@kss.smwk.sachsen.de